Antrag auf Erteilung einer Bescheinigung

für geförderte Wohnungen			 □ Beantragung eines allgemeinen Wohnberechtigungsscheins (für ganz NRW) □ Aufnahme in die Vormerkliste für Wohnungssuchende □ Freistellung □ Zinsvergünstigung NRW.Bank/Kämmerei 			
lame,	, Vorname	<u> </u>			Geburtsdatum	
naahı	rift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort)		Telefonnumme		Beruf	
MISCHI	int (Straise, Hausnummer, Postieitzani und Ort)		releionnumme	# 1	berui	
	Ich erzielte im Kalenderjahr vor der Antragstellu folgende Einkünfte (Nachweise sind beizufügen)*:	ng		Bitte	Jahresbeträge eintragen	
.1	☐ steuerpflichtiges Bruttoeinkommen aus nichtselbständiger Arbeit				€	
.2	☐ Einkünfte aus selbständiger Arbeit				€	
.3	☐ Einkünfte aus Gewerbebetrieb				€	
.4	☐ Einkommen aus geringfügiger Beschäftigung				€	
.5	☐ Renteneinkünfte - Bruttobeträge -				€	
.6	□ Versorgungsbezüge				€	
.7	☐ Arbeitslosengeld I				€	
.8	☐ Einkünfte aus Unterhaltsleistungen				€	
.9	☐ Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung				€	
.10	☐ Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft				€	
.11	☐ Ausländische Einkünfte				€	
.12	☐ Bürgergeld / Grundsicherung				€	
.13	□ sonstige Einkünfte				€	
oraus Interla	Einkommensnachweise gelten z.B. Einkommensteuerbescheid szahlungsbescheide. Sofern diese Nachweise nicht möglich sir agen nachgewiesen werden, insbesondere bei Einkünften aus geber*in.	nd, ka	nn das Einkomn	nen au	slosengeldbescheide oder ich durch andere, geeignete	
! .	Einkommensveränderungen ☐ Mein Einkommen hat sich seit dem 01.01. des letzten Kale den nächsten 12 Monaten auch nicht dauerhaft verände	rn.				
	☐ Mein Einkommen hat sich seit dem 01.01. des letzten Kale nächsten 12 Monaten dauerhaft verändern.				ndert bzw. wird sich in den	
	Grund:				.	
	☐ Einkommensverringerung, ab neuer E					
	☐ Einkommenserhöhung, ab neuer E	3etrag			€ / mtl.	
	Sofern eine Veränderung des steuerpflichtigen Einkomm 01.01. des letzten Kalenderjahres eingetreten oder mit Si bitte zusätzlich die Anlage I zur Einkommenserklärunterschreiben lassen	chert	neit in den näch	nsten 1	12 Monaten zu erwarten ist,	

3.	Werbungskosten Meine Werbungskosten für die Einkünfte a □ ja, meine Werbungskosten betragen	_	eit sind höher als die Werbungskos □ nein	stenpauschale.		
	Der Steuerbescheid ist beigefügt.					
4.	Steuern, Kranken- und Rentenversiche Bitte nur ankreuzen, wenn die Steuern un gen von anderen, wie z.B. von dem / von erbracht werden.	d Beiträge von Ihnen sel n der Arbeitgeber*in, de				
	□ Ich zahle Steuern von den Einkünften					
	☐ Ich zahle Beiträge zu einer gesetzlichen bzw. zu einer privaten Krankenversicherung					
	☐ Ich zahle Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung bzw. entrichte Beiträge für eine vergleichbare Leistung zu einer privaten Versicherung					
	☐ Ich zahle weder Steuern noch Beiträge	zur Kranken- und Renter	nversicherung			
5.	Folgende Personen werden in die neue Wohnung ziehen (bei Antrag Zinssenkung bitte zusätzlich Anlage II ausfüllen und beifügen)					
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Stellung zur antragstellenden Person	Einkommen vorhanden		
5.1	Antragstellende Person			□ ja □ nein		
5.2				□ ja □ nein		
5.3				□ ja □ nein		
5.4				□ ja □ nein		
5.5				□ ja □ nein		
5.6				□ ja □ nein		
5.7				□ ja □ nein		
5.8				□ ja □ nein		
5.9				□ ja □ nein		
5.10				□ ja □ nein		
5.11				□ ja □ nein		
5.12				□ ja □ nein		

Falls Einkommen erzielt wird, ist von jeder zum Haushalt gehörenden Person eine gesonderte Einkommenserklärung für angehörige Personen (Blatt 2) auszufüllen und beizufügen!

6.	Einkommensveränderungen bei den zum Haushalt gehörenden Personen Werden sich die Einkünfte der unter lfd. Nr. 5.2 bis 5.12 genannten Person/en aus heutiger Sicht in den nächsten 12 Monaten ab der Antragstellung verändern?			
	□ ja, Name der Person:			
	Grund:			
	ab wann:			
	 Betrag: mtl. / €			
	□ nein			
7.	Haushaltsveränderungen ☐ In den nächsten 12 Monaten - ab der Antragstellung - wird sich mein Haushalt vergrößern / verkleinern. Grund:			
8.	Frei- und Abzugsbeträge			
8.1	Schwerbehinderung Folgende zum Haushalt gehörende Person/en ist / sind schwerbehindert:			
	□ Person/en zu lfd. Nr. : 5 Grad der Behinderung:			
	□ Person/en zu lfd. Nr.:5 Grad der Behinderung:			
	Eine Kopie der Vor- und Rückseite des Behindertenausweises ist beigefügt.			
8.2	Pflegebedürftigkeit Folgende zum Haushalt gehörende Person/en ist / sind häuslich pflegebedürftig:			
	□ Person/en zu lfd. Nr.:5 Pflegegrad:			
	□ Person/en zu lfd. Nr.:5 Pflegegrad:			
	Eine Kopie des Nachweises der Pflegebedürftigkeit ist beigefügt.			
8.3	Kindergeld □ Für mein/e unter lfd. Nr. 5 des Antrages aufgeführte/s Kind/er wird Kindergeld gezahlt.			
	Ein Nachweis bei volljährigen Kindern ist beigefügt.			
8.4	Eheleute / eingetragene Lebenspartnerschaft □ Ich habe vor der Antragstellung geheiratet / eine Lebenspartnerschaft begründet.			
	Datum der Eheschließung / Eintragung der Lebenspartnerschaft:			
	Eine Heiratsurkunde / Urkunde über die eingetragene Lebenspartnerschaft bzw. eine Anmeldung zur Eheschließung / Eintragung einer Lebenspartnerschaft sind vorzulegen.			

8.5	Gesetzliche Unterhaltsverpflichtungen ☐ Ich / mein/e zum Haushalt gehörende Person/en (Ifd. Nr. 5 des Antrages) bin / ist zu gesetzlichen Unterhaltszahlungen verpflichtet und leiste/t:
	Monatsbetrag:€
	Unterhaltsempfänger*in:
	Verwandtschaftsverhältnis zum Unterhaltsempfänger*in:
	Nachweise - z. B. Urteil, Bescheid, notarielle Vereinbarung, Überweisungsbelege - sind beigefügt.
8.6	Kinderbetreuungskosten für Kinder, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben □ Ich / mein/e zum Haushalt gehörende/n Person/en (Ifd. Nr. 5 des Antrages) habe/ hat Kinderbetreuungskostel in Höhe von:
	Monatsbetrag:€
	Betreutes Kind :
	Verwandtschaftsverhältnis:
	Nachweise - z. B. Bescheid, Überweisungsbelege - sind beigefügt.
Falsch	sichere, dass die vorstehenden Erklärungen richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als beurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können. ligungserklärung gem. des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-
	alen (WFNG NRW)
	t willige ich ein, dass Finanzbehörden und Arbeitgeber dem Amt für Wohnen Auskunft über meine Einkommens- nisse erteilen dürfen.
Die Au	is gem. Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) skünfte werden gem. § 25 i.V.m. §§ 13 bis 15 des WFNG NRW erhoben. Das Erheben, Speichern, Verändern und dieser Daten erfolgt unter Beachtung der gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Datum, Unterschrift der antragstellenden Person